

Bezirksliga Herren West

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II : TV Bunde
Samstag, 25.03.2023, 19:30 Uhr

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II verliert knapp gegen TV Bunde

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV Bunde am Samstagabend in den Armen: Viebahn / Smidt hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (29:33 Sätze) in der Bezirksliga Herren West Partie gegen den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Jakobs / Jakobs hatten ihre Gegner Oorlog / Woest beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff. Beim 11:8, 11:7, 15:13 gegen Viebahn / Smidt fanden Oepen / Siemers von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Fast verloren schien das Spiel von Tempel / Lücken gegen Freitag / Rohlf, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Tempel / Lücken jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten mit 10:12, 8:11, 12:10, 11:8, 11:7. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Jos Jakobs überzeugte im Einzel gegen Ihno Oorlog, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Toby Oepen, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thorsten Viebahn verlor. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Bente Siemers gewann gegen Ralf Freitag mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nach gewonnenem ersten Satz gab Till Jakobs das Spiel gegen Rainer Smidt noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Silas Tempel seiner Gegnerin Renska Rohlf letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Hermann Lücken gegen Andre Woest verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Jos Jakobs wenig später das Spiel, in das er auf dem Papier anhand der TTR-Werte eigentlich als deutlicher Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Thorsten Viebahn abgab und eine Niederlage kassierte. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 23:7 für Jakobs und 18:13 für Viebahn seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Toby Oepen verpasste es derweil mit einem 8:11, 7:11, 11:6, 9:11 gegen Ihno Oorlog, einen Punkt für sein Team zu erringen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 5 Siege und 11 Niederlagen für Oorlog aus. Ein Satz reichte nicht, weshalb Bente Siemers das Spiel gegen Rainer Smidt, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Till Jakobs letztlich auf Lager, um Ralf Freitag final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Silas Tempel das Match gegen Andre Woest und gewann 3:1. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Tempel nun bei 1:1, während Woest bislang 5 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Hermann Lücken kam mit der Spielweise von Renska Rohlf am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes

wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Einen Sieg verpassten Jakobs / Jakobs indessen beim 1:3 gegen Viebahn / Smidt. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.04.2023 gegen den SV Teutonia Stapelmoor, während der TV Bunde am 31.03.2023 gegen den FC Schwarz-Weiß Loquard antritt.

Statistik:

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II

Doppel: Jakobs / Jakobs 1:1, Oepen / Siemers 1:0, Tempel / Lüken 1:0

Einzel: J. Jakobs 1:1, T. Oepen 0:2, B. Siemers 1:1, T. Jakobs 0:2, S. Tempel 1:1, H. Lüken 1:1

TV Bunde

Doppel: Viebahn / Smidt 1:1, Oorlog / Woest 0:1, Freitag / Rohlfes 0:1

Einzel: T. Viebahn 2:0, I. Oorlog 1:1, R. Smidt 2:0, R. Freitag 1:1, A. Woest 1:1, R. Rohlfes 1:1